www.alliteratus.com
www.facebook.com/alliteratus
www.instagram.com/alliteratus_magazin
https://alliteratus.substack.com

Jacinda Ardern

A Different Kind of Power

aus dem Englischen von Sylvia Bieker & Henriette Zeltner-Shane
Gelesen von Judith Toth

der Hörverlag 2025 · Download: 14h 21min, ungek. · 25,95 € · 978-3-8445-5460-1 ☆☆☆☆☆

Die politische Welt da draußen ist im Moment chaotisch, beunruhigend und frustrierend. Und sie führt vielleicht dazu, dass man mit dem Staat und der Politik im Allgemeinen hadert. Gegen dieses Gefühl gibt es jetzt ein hoch wirksames Antidot: Jacinda Arderns *A Different Kind of Power* als Hörbuch, gelesen von Judith Toth. Diese knapp 14,5-stündige ungekürzte Version von Arderns in diesem Jahr veröffentlichter Autobiografie kann sogar noch mehr: Sie kann einem von den momentanen Entwicklungen verängstigten und müden Menschen neue Hoffnung und neuen Mut geben und ein Bild vor Augen stellen: So kann es auch sein!

Wer ist Jacinda Ardern? Jacinda Ardern ist eine Politikerin aus Neuseeland, die als Vorsitzende der Labour Party im Jahr 2017 die 40. Premierministerin des Landes wurde, als die jüngste weibliche Regierungschefin der Welt und als zweite Frau überhaupt, die während ihrer Regierungszeit ein Kind zur Welt brachte (in ihrem Fall gleich im ersten Jahr ihres Amts) und die demnach fast ihre gesamte Amtszeit parallel ihre Rollen als junge Mutter und Premierministerin ausübte. Unter ihrer Führung wurden in dem Land viele einschneidende progressive Veränderungen durchgesetzt, unter anderem die Entkriminalisierung von Abtreibung, soziale Maßnahmen, eine Finanzpolitik, die sich am Wohlergehen der Gesellschaft orientiert statt nur am Bruttosozialprodukt, und eine entschiedene Hinwendung zum Umweltschutz und dem Ausbau des Wegs hin zur CO_2-Neutralität. Sie musste mit Katastrophen wie einem verheerenden Vulkanausbruch umgehen und einem grauenvollen Terroranschlag eines Australiers auf Moscheen in Christchurch mit 51 Todesopfern – Arderns Umgang mit dieser Situation, wie sie es schaffte, das Land zu vereinen, statt zu spalten, gilt als vorbildhaft. Berühmt wurde sie für ihre strengen, aber erfolgreichen Maßnahmen nach dem Ausbruch von COVID-19, die dem kleinen Inselstaat lange ein virenfreies Leben ermöglichten und dann nach Einführung der Impfung den Erfolg einer Impfquote von 90 % brachte. So wurde sie auch mitten in der Corona-Hochzeit mit weitem Vorsprung als Premierministerin wiedergewählt.

Schon dieser kleine Ausschnitt an Ereignissen zeigt, was das Besondere an dieser Autobiografie ist, die über Geschichten aus ihrer Kindheit, ihre Hinwendung zur politischen Arbeit, die Ereignisse, die zu ihrer ersten Wahl führten, bis hin zu einem Bericht aller wichtigen persönlichen und gesellschaftlichen Ereignisse während ihrer Amtszeit geht: Hier berichtet jemand sozusagen direkt aus dem Zentrum der Macht heraus – es ist eine persönliche Innensicht eines Staatschefs über alle möglichen, auch weltpolitisch einschneidenden Ereignisse und sich gesellschaftlich entwickelnden Strömungen, die auch noch aktuell am Wirken sind. Neuseeland scheint zwar klein und am Ende der Welt gelegen zu sein, ist aber sehr oft ein Vorreiter in vielen Dingen. Dieses Buch ist aber noch viel mehr: zum Beispiel ganz am

Rande natürlich auch eine kleine Geschichte von Neuseeland mit vielen Fakten über das Land, die einem hierzulande nicht so bekannt sind. Es enthält außerdem Erklärungen Arderns zu ganz vielen wichtigen Handlungsentscheidungen in ihrer Regierungszeit. Für die europäische Leserin/Hörerin oder den Leser/Hörer ist es auch eine hochinteressante Zeitgeschichte. Besonders, wenn einem wie mir aufgeht, dass man genau gleichaltrig ist mit dieser beeindruckenden Frau.

Doch all die Fakten, die man erfährt, sind nicht der Hauptpunkt, warum man dieses Hörbuch auf keinen Fall verpassen sollte, denn was Jacinda Ardern letztendlich mit jeder Erzählung aus ihrem bisher 45-jährigen Leben bezweckt, ist zu zeigen, dass es anders geht: Man kann zur Politik kommen, weil man wirklich daran arbeiten möchte, dass es den Menschen besser geht; man kann erfolgreich sein in der Politik, auch wenn man sich empathisch zeigt, auch wenn man den persönlichen Erfolg nicht sucht, sondern für das „Team“ zurücksteckt; man kann Premierminister werden, auch wenn man Selbstzweifel bis zum Impostor-Syndrom hat; man kann stark sein, auch wenn man sich als Frau mit Mutterschaft im Amt angreifbar macht. Und ganz wichtig: Man kann in so ein Amt treten mit dem expliziten Ziel, eine Politik der Freundlichkeit zu machen – ob durch die Art, wie man mit den Leuten umgeht, wie man in der Presse auftritt oder aber wie man seine Gesetzgebung gestaltet; zum Beispiel, indem man Briefe von Kindern, die einen erreicht haben, als Inspiration versteht, Gesetze zu machen, die ganz konkret auf die Nöte dieser Kinder eingehen.

Somit ist dieses wunderbare Hörbuch, in dem Judith Toth eine Art „Match Made in Heaven“ als deutsche Stimme Jacinda Arderns ist – immer sachlich und gleichzeitig eindringlich-mitfühlend –, letztlich eine Liebeserklärung an die Demokratie. Ardern zeigt vorbildhaft, wie ein Politiker/eine Politikerin, der man vertrauen kann, zu sein hat. Es ist eine Bestärkung und Unterstützung für alle Frauen, die in dieser Welt an vielen Bedingungen scheitern können, ob einer innerlichen Verfasstheit des Selbstzweifelns wegen oder aufgrund äußerer Einschränkungen, die eine Karriere nicht zuzulassen scheinen. Dieses Buch sagt: Eure scheinbare Schwäche ist eure eigentliche Stärke!

Und so geht man nach den ungekürzten 14,5 Stunden, in denen jede Minute interessant, lehrreich und unterhaltsam ist, frisch gestärkt und mit neuer Hoffnung versehen wieder in die Welt hinaus.